

Merkblatt Terrassenmontage

Grundsätzlich gilt es, bei allen Terrassendielen darauf zu achten, dass **keine Staunässe** entstehen kann.

Sobald eine Staunässe unter den Terrassendielen vorhanden ist, führt anschließende Sonneneinstrahlung zum Verdampfen des stehenden Wassers. Durch den Wasserdampf quillt die Unterseite der Diele auf, während die Oberfläche durch die wärmende Sonne schwindet. Dies führt zu einer enormen Spannung im Holz und kann zu folgenden Problemen führen:

- **Verziehen oder Rissbildung der Dielen**
- **Brechen der Befestigungsschrauben**
- **Vorzeitige Fäulnis**
- **Allgemeine Verminderung der Lebensdauer**

Um Staunässe zu verhindern, ist eine korrekte Montage ausschlaggebend! Eine optimale Belüftung unter den Terrassendielen muss stets gewährleistet sein.

Wir raten davon ab, Terrassendielen zu verwenden, die seitlich durchgehend genutet sind. Es schwächt die Diele und kann die Rissbildung und vorzeitige Fäulnis fördern. Für allfällige Befestigung (z.B. Ligo N) wird optimalerweise nur punktuell genutet (3-4 cm).

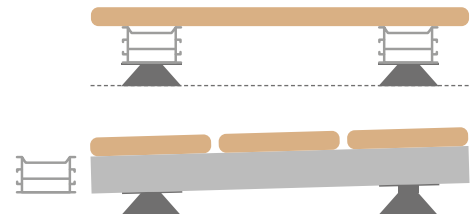
Die Unterkonstruktion muss exakt ein- und ausgerichtet sein. Unregelmässigkeiten an der Unterkonstruktion führen zu Folgefehlern und Schäden an der gesamten Terrassenkonstruktion inkl. der Befestigungstechnik. Auch unter der Terrassenkonstruktion ist ein schneller Wasserabfluss zwingend, sodass keine Staunässe entsteht.

Die geeignete Unterkonstruktion für den Terrassenbau kann aus Holz oder aus Aluminium gefertigt sein. Unterkonstruktion aus Aluminium bieten eine absolute Formstabilität, sind verwindungsfrei und beständig gegen Witterungseinflüsse.

Es gibt mehrere Kombinationsmöglichkeiten unserer Produkte, die gleiche oder ähnlich gute Voraussetzungen für eine geeignete Unterkonstruktion schaffen. Hier stellen wir eine Möglichkeit der zu verwendenden Produkte vor:

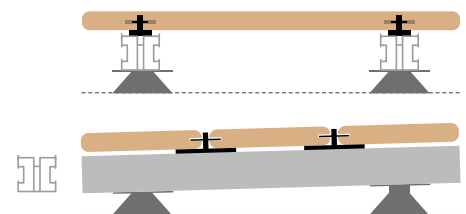
Sichtbare Montage mit Relo K

Der Belüftungskanal wird nach oben montiert. Dadurch ist die Durchlüftung gewährleistet. Damit jedoch der Belüftungskanal seinen Zweck erfüllen kann, muss dieser zwingend mit ausreichendem Gefälle montiert werden. Staut sich das Wasser im Kanal, ist die Durchlüftung nicht möglich.



Unsichtbare Montage mit Relo N und Ligo N

Der Belüftungskanal wird nach oben montiert. Auf der Oberseite des Relo N mit integriertem Schraubkanal wird durch die Verwendung des Ligo N-Verbinders und einer minimalen Auflage der Holzdiele eine optimale Durchlüftung gewährleistet. Eine Montage mit Gefälle ist hierbei ebenfalls notwendig.



Durchlüftung mit Ventilationsprofil Relo V

Zur Verbesserung der Durchlüftung empfiehlt sich, das Relo V Ventilationsprofil einzusetzen. Grenzt die Konstruktion an ein abgeschlossenes Objekt oder wird ebenerdig montiert, ist der Einsatz eines Relo V Profils sogar zwingend notwendig.

